Gegen den Absteiger aus der Verbandskalsse, Schwarze Dame Osterfeld, musste die zweite Mannschaft
der Schachgesellschaft Gladbeck 19/23 eine knappe 3,5:4,5 Niederlage quittieren.
Erwartet wurde, dass die Osterfelder mit ihren starken Spielern an den vorderen Brettern punkten würden, doch es kam genau umgekehrt: an den vorderen Brettern hielten Peter Wendt und Peter Kruse remis, und Georg Huttny am Spitzenbrett erkämpfte als Letzter in einer spannenden, heißumkämpften Partie den einzigen vollen Punkt für Gladbeck. Leider verloren Christian Häselhoff, dessen Dame zu exponiert stand, und Oskar Przygodda in einem schwierigen Läuferendspiel. Jorst Kasten und Ersatzmann Dieter Garus kamen nicht über ein Remis hinaus. Hervorzuheben ist das Remis des Jugendlichen Sandro Plenkert gegen einen um mehr als 500 DWZ-Punkte stärkeren Gegner.